

Datum: 07.03.2013

Rhein-Romantik im Kunstobjekt

Koblenzer „Romanticum“ bietet interaktive Erlebnisse auf den Spuren prominenter Rhein-Reisender – Sagen- und Sehenswürdigkeiten auf 800 Quadratmetern im neuen „Forum Confluentes“

Koblenz. Der rundum weiß verglaste Baukörper gilt bereits als Sahnestück der modernen Architektur, im Innern öffnet mit dem „Romanticum“ im Frühjahr eine der spektakulärsten Ganzjahresausstellungen zur Rhein-Romantik: Auf einem imaginären Rheindampfer können Besucher im Untergeschoss des neuen Kulturgebäudes auf Rhein-Reisen zu Sagen- und Sehenswürdigkeiten gehen, staunend vor trutzigen Burgen stehen und bizarre Felslandschaften von der Festung Ehrenbreitstein bis zur Loreley im Breitwand-Rheinpanorama entdecken.

Die Besucher können dabei selbst mitbestimmen, was sie sehen und hören wollen: Ein „Sagensuchscheinwerfer“ beleuchtet spannende Geschichten vergangener Zeiten, eine „Burgenkamera“ führt hinter die Fassaden meterdicker Mauern und mit Hilfe einer „Flüstertüte“ lässt sich sogar das berühmte Echo von Oberwesel nachvollziehen - der Besucher fragt: „Wie heißt der Lehrer von Wesel?“, als Echo schallt es zurück „Esel“. Eine imaginäre Dampferfahrt führt, untermalt durch Licht- und Toneffekte sowie beeindruckende Bilder und Filme, mit modernster Technik des 21. Jahrhunderts auf den Spuren von prominenten Rhein-Reisenden wie William Turner und Karl Baedeker zu den schönsten Plätzen im deutschen Grand Canyon der Romantik. Zurück in der Zukunft können Besucher nach der Tour selbst Kapitän spielen: Hinter einem Original-Steuerrad kann jeder im Simulator ein Rheinschiff durch die Schieferklippen der bekanntesten deutschen Flusslandschaft manövrieren.

„Das „Romanticum“ verbindet Sagen, Mythen, Kunst, Kultur und Geschichte des Rheintals mit spannenden interaktiven Erlebnissen bei jedem Wetter“ freuen sich die Koblenzer Chef-Touristiker Andreas Bilo und Romy Zahren auf die Ganzjahresattraktion in der neuen Koblenzer Mitte, die zwei Jahre nach der Bundesgartenschau ein völlig neues Gesicht erhalten hat. Mit dem „Forum Confluentes“ neben dem angrenzenden Einkaufszentrum „Forum Mittelrhein“ schuf das deutsch-niederländische Architektenteam Benthem-Crouwel ein Gebäude, das unter Experten vor der offiziellen Eröffnung bereits als preisverdächtiges Baukunstwerk gehandelt wird. Hinter der weltweit einmaligen und 5700 Quadratmeter großen Glasfassade des monolithischen Baukörpers in Form einer überdimensionalen Sahnescenografie ziehen über dem „Romanticum“ das Koblenzer Mittelrheinmuseum und die Stadtbibliothek ein. Rund 92 Millionen Euro hat Koblenz seine neue Mitte investiert.



www.koblenz-touristik.de

KOBLENZ
VERBINDET.

Koblenz-Touristik

Mit rund zwei Millionen Besuchern pro Jahr gehört die Rhein-Mosel-Stadt nicht nur zu den beliebtesten Kurzreisezielen in Deutschland, sondern nach Neugestaltung der Anlegemöglichkeiten auch zu den vielbesuchten Fluß-Kreuzfahrt-Zielen: 2012 machten an den Ufern von Rhein und Mosel fast 1700 Schiffe fest, die mehr als 170 000 Passagiere an Bord hatten.

Infos: Koblenz-Touristik, Bahnhofplatz 17, D-56068 Koblenz, Telefon: 0261/3038849. www.romanticum.de, Eintritt Romanticum: 6 Euro.

Pressekontakt:

Jochen Benekenstein-Schultheiß

Koblenz-Touristik

Eigenbetrieb der Stadt Koblenz

Bahnhofplatz 7 * 56068 Koblenz

Tel.: 0261 /30388-41

Fax: 0261 /30388-11

benekenstein@koblenz-touristik.dewww.koblenz-touristik.de